



F. W. KLEUKENS

Aquarell. Schloß Orth im Traunsee

Water Colour Painting. The Castle of Orth in the Traunsee

Deutschland führte. Hier hat sich F. W. Kleukens nun seit einigen Jahren einem neuen Gebiete zugewandt, und zwar der Industrie-Darstellung. Mit großem Einfühlungsvermögen malt er Innenansichten von Betrieben der verschiedensten Industrie- und Wirtschaftszweige, bei denen neben der malerisch eindrucksvollen Wiedergabe das Technische voll zur Geltung kommt. An solchen Bildern kann man feststellen, daß die künstlerisch-zeichnerische Darstellung der Photographie oft weit überlegen ist, weil diese das Geistige, das in dem Nebeneinander von Maschinen und Menschen zum Ausdruck kommen muß, nie so erfassen kann, wie es das Auge des Künstlers sieht und seine Hand es bildet. Es ist zu erwarten, daß Prof. F. W. Kleukens gerade auf diesem Gebiete noch Bedeutendes leisten wird und daß sein Einfühlungsvermögen und seine Eigenart die von ihm geschaffenen Industriebilder aus der Reihe gleichartiger Darstellungen hervorragen läßt. Heinrich Jost

life and Prof. Kleukens had perforce to return to Germany. During the past few years he has turned his attention to painting industrial pictures. He can project himself into the interiors of factories in widely different branches of industry and trade. In his paintings of such scenes his reproduction of colour effects is striking and he does full justice to the technical aspect of the picture also. A study of these pictures will show that the artist's drawing is often superior to photographs, for the simple reason that the photograph can never reproduce as effectively as the eye and hand of the artist the spiritual quality that must be expressed in the juxtaposition of man and machines. Prof. F. W. Kleukens is certain to achieve great things in this special field of work; for thanks to his gift of rare perception and distinctive character his pictures of industrial subjects stand out from among others of the same type.

Translated by Flora Salmond-Volkman